Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 136 (2010)

Heft: 12: Nebelspalter Extra

Artikel: Vorschau auf das 5. Int. Cartoon Festival Langnau: Urknall der

komischen Malerei

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-603580

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Vorschau auf das 5. Int. Cartoon Festival Langnau

Urknall der komischen Malerei

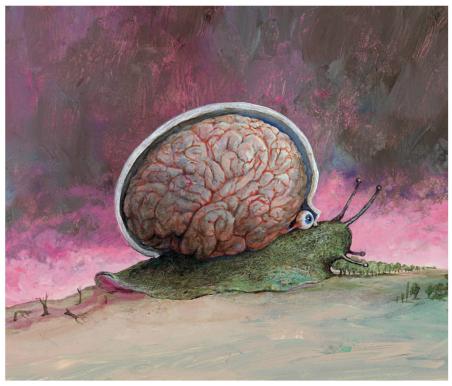
om kommenden 28. August bis 12. September wird Langnau im Emmental zum fünften Mal zum Mekka des gezeichneten Humors. Unter dem Motto «Wahnsinn» laden **90 Cartoonisten** und Satirker das Publikum ein zu einer Achterbahnfahrt unseres Alltags. Der Festival-Untertitel: «Die Cartoon-Therapie» deutet auf die Überzeugung des Festivals hin, dass dem realen Wahnsinn um uns kein potenteres Kraut gewachsen ist als der Humor.

Mit dem Wiener Manfred Deix und dem Münchner Rudi Hurzlmeier präsentiert Langnau in speziellen Kabinetten zudem zwei der prominentesten Meister der Komischen Kunst. Manfred Deix ist das Enfant terrible der satirischen Zeichnerszene Österreichs. Radikal und kompromisslos rechnet er mit der Gesellschaft ab und kratzt damit ganz ordentlich am Selbstbild Österreichs. Mittlerweile hat Manfred Deix vierzehn Bücher veröffentlicht, seine Arbeiten werden weltweit in Museen gezeigt. Im Deix-Kabinett werden 20 Werke aus seinem Privatarchiv präsentiert.

Rudi Hurzlmeier wurde 1952 im niederbayerischen Kloster Mallersdorf geboren und lebt heute in München. Mit seiner klassischen Malerei, die Generationen von Meistern augenzwinkernd zitiert, hat er der Komik ein neues Feld erschlossen. Er gilt heute als der wichtigste Vertreter der «Komischen Malerei». Seit 1986 ist er ständiger Mitarbeiter beim Satiremagazin «Titanic», in den 1990er-Jahren war er auf regelmässig im «Nebelspalter» vertreten. Das ihm gewidmete Kabinett zeigt die phantastischen Bilder aus Hurzlmeiers «Urknall-Komplott», worin mit atemberaubender Präzision und malerischer Pracht dargelegt wird, wo das Weltganze hinsteuert.

Alle Informationen zum 5. Internationalen Cartoon Festival Langnau: www.cartoonfestival.ch

Leser-Tipp: Live-Auftritt mit Rudi Hurzlmeier und Ex-Titantic-Chefredaktor Oliver Maria Schmitt: «Das Urknall-Komplott». Schweizer Premiere, Kupferschmiede, Sonntag, 29. August 2010, 19 Uhr. Eintrittspreis: Im Ausstellungs-Eintritt (CHF 15.–) inbegriffen.



Cartoon aus: «Das Urknall-Komplott», erschienen im Edel Verlag, ISBN: 978-3-941378-26-1, erhältlich in der komischen Buchhandlung am Int. Cartoon Festival Langnau.